

Seemannslieder schüren das Fernweh

Shanty-Chor des Segel-Clubs Hamme feiert 25-jähriges Bestehen / Sechs Chöre beim Jubiläumskonzert

VON CHRISTIAN VALEK

Osterholz-Scharmbeck. Lieder von Wellen, Weite und Abschied bestimmten am Wochenende das Hafenfest des Shanty-Chors vom Segel-Club Hamme. Zum 25-jährigen Bestehen der Vereinssparte zeigten sich einige Boote im Hafen über die Toppen geflaggt. Zwei Tage lang klang die Botschaft von Freiheit und Abenteuer vom Bootshaus aus über die Weite der Hamme-wiesen. Etwa 200 Sänger und Instrumentalisten und viele Menschen im Publikum stimmten ein.

Die Frauen der Osterholzer Shantysänger schafften es, ihr Männer zu überraschen: Sie hatten ihren Partnern erfolgreich verheimlicht, dass sie zum Jubiläum eine Interpretation von „Wir sind von der Hamme der Shanty-Chor“ vortragen würden. Beim Auftritt am Sonnabend sorgten sie dann mit der Akkordeonbegleitung von Renate Lange bei den männlichen Besuchern kurzzeitig für Verwirrung. „Wir haben wirklich nichts davon gewusst“, kommentierte der Vorsitzende des Segel-Club Hamme, Peter Hoheisel, die Gesangsein-

lage der Damen. Und: „Sie haben richtig gut gesungen.“ Die Osterholzer Shanty-Sänger begrüßten zum Jubiläum am Sonnabend fünf weitere Chöre am Vereinsdomizil an der Hafenstraße. Dazu zählten der Rethener Shanty-Chor aus Laatzten, der Otterndorfer Shanty-Chor, der Shanty-Chor Hude, die Stader Hafensänger und der Stehdinger Shanty-Chor. Beim abschließenden Auftritt standen etwa 150 Sänger gemeinsam auf der Bühne, um sich mit zwei Liedern von den Besuchern zu verabschieden.

Am gestrigen Sonntag traten dann neben den singenden Jubilaren die Mitglieder des gemischten Orchesters „Torfteufel Worpswede“ auf. Abschließend sollte ein Ensemble der Kreismusikschule sein Können präsentieren.

Die Klänge vom Ankerlichten und von Abenteuern schienen unterdessen eine Delegation des Technischen Hilfswerks besonders zu motivieren: Die Helfer zeigten nebenan einen ihrer Lastwagen samt Gerät. Zum Chorjubiläum hatten Mitglieder der THW-Jugendabteilung Zelte aufgebaut, um unter anderem das Kuchenbüfett vor Wind und Regen zu schützen. Anläss-

lich des Chorjubiläums erläuterten elf Jugendliche den Gästen auf Wunsch die Ausrüstung. Auch die Freiwillige Feuerwehr Osterholz-Scharmbeck half zum Jubiläum mit: Sie hatte eine Hüpfburg aufgebaut. Hoheisel dankte den Beteiligten für ihren Einsatz: Ohne Unterstützer und Sponsoren sei eine derartige Veranstaltung mit mehreren Zelten für den Verein nicht machbar.



Die Shanty-Sänger des Segel-Clubs Hamme präsentierten zum Jubiläum Lieder von Wellen und Weite und vom Ankerlichten. CVA-FOTO: C. VALEK